[1421.] In unserm Verlage ist erschienen:

Der Abenteurer wider Willen.

Eine Erzählung
aus unserer ereignißreichen Zeit
von
Gustav Nieritz.

In zwei Theilen. Velinpapier. Geheftet. Preis 2¾ ℛ.
Königsberg a. d. N., den 1. April 1837.

Windolff u. Striese.

[1422.] In der Büschler'schen Berl. Buchhandlung in Elberfeld ist erschienen und im Februar versandt:

Langenberg, E., die schwierigsten Aufgaben im ersten Uebungsbuch des Diesterweg-Heuser'schen Rechenbuches auf möglichst verschiedene Weise erklärend aufgelöst. Mit einer Vorrede von Dr. F. A. W. Diesterweg. gr. 8. 10 gℛ.

Schon die Bevorwortung des Herrn Dr. Diesterweg bürgt für die belehrende Tendenz dieses Buches. Meist sind zu einer Aufgabe 2-, 3-, 4-, 5-, 6-, ja 7fache Auflösungen durch Räsonnement mitgetheilt. Werden die Schüler auf diese Weise mündlich und schriftlich angeleitet, die Aufgaben zu lösen, so muß das, „geistlose Fortschlendern, der geisttödtende Mechanismus, das blinde Arbeiten, diese Dämonen des Lebens und der Schule" verschwinden.

Lorenz, R. Dr., die allgemeine Geschichte der Völker und ihrer Kultur. Ein Handbuch, bearbeitet mit Rücksicht auf Fr. Kohlrausch chronolog. Abriß der Weltgeschichte. Der erste Theil auch unter dem Titel: Allgemeine Geschichte der Völker des Alterthums und ihrer Kultur. 1 ℛ.

Der Verfasser verfolgte bei seiner Arbeit den doppelten Zweck, einmal den vielen Freunden der genannten Schrift von Fr. Kohlrausch, ein sich anschließendes Hand- und Lehrbuch darzubieten, dann aber auch neben der äußeren politischen Geschichte der Völker ihre innere, zumal die Geschichte ihrer Literatur, wenn gleich nur in kurzen Umrissen, doch mehr als in Werken gleichen Umfanges geschehen ist, in Betrachtung zu ziehen. Das gesammte Werk ist auf drei mäßige Bände berechnet, die jeder ein Alphabet nicht übersteigen werden. Nach den von Kohlrausch angenommenen Hauptperioden der Geschichte hat der Verfasser den in den Uebersichten wie in den Tabellen jener Schrift angedeuteten Stoff (und mehr noch) in eben so viele Abschnitte vertheilt und nach freier Anordnung so bearbeitet, daß die Momente der Kulturgeschichte möglichst in die politische verwebt wurden; die Hauptvölker und Hauptbegebenheiten sind durch das Maaß der Ausführlichkeit überall vor den minder wichtigen hervorgehoben, die besten und neuesten literarischen Hülfsmittel mit sorgsamer Auswahl angeführt. In dem ersten Bande hat der Verfasser, so viel es sein vorgesetzter Zweck gestattete, nach welchem er nicht gelehrte, sondern überhaupt gebildete Leser und die reifere Jugend, namentlich Schüler der oberen Klassen höherer wissenschaftlicher Lehranstalten berücksichtigte, die mit Beifall aufgenommene Anordnung des Stoffes in seinen Grundzügen zu Vorträgen über die Geschichte der Völker uud Staaten des Alterthumes festgehalten, und sich einer leichten, einfachen Darstellung beflissen. Die beiden folgenden Theile werden in ähnlicher Weise bearbeitet, und soll der zweite, das Mittelalter umfassend, im Laufe des Jahres, der dritte und letzte ebenfalls möglichst bald erscheinen: zwar bilden die drei Theile ein Ganzes, doch wird jeder Band mit besonderem Titel allein verkauft und kann auch seiner Bearbeitung nach als ein von den übrigen Theilen unabhängiges Werk angesehen werden.

Lorentz, R. Dr., de rebus sacris et artibus veterum Tarentinorum. 4 maj. 8 gℛ.

[1423.] In den ersten Tagen des nächsten Monats werde ich pro nov. versenden:

Breidenstein, H. K., praktische Singschule. Erstes Heft. Zweite, gänzlich umgearbeitete, vermehrte und verbesserte Auflage. gr. 4. geh. 12 gℛ. oder 54 kr.

Longard, L. C., symbolae ad doctrinam de digamma Aeolica. 8maj. geh. 6 gℛ. oder 27 kr.

Roulez, M., observations sur divers points obscurs de l'histoire de la constitution de l'ancienne Rome. gr. in-4. Bruxelles 1836. geh. 8 gℛ. oder 36 kr.

Seit Anfang dieses Jahres habe ich bereits pro novitate versandt:

Goebel, M., die religiöse Eigenthümlichkeit der lutherischen und reformirten Kirche. Versuch einer geschichtlichen Vergleichung gr. 12. geh. 20 gℛ. oder 1 fl. 30 kr.

Gutachten der evangelisch-theologischen Facultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität über den, auf der im August 1835 gehaltenen Rheinischen Provinzial-Synode (nach §. 45 der Verhandlungen) gemachten Antrag auf Entbindung der evangelischen Geistlichen von der Verpflichtung, die neue Ehe geschiedener Eheleute kirchlich einzusegnen. Zweiter rechtmäßiger Abdruck. gr. 12. geh. 4 gℛ. oder 18 kr.

Nitzsch, J. C., System der christlichen Lehre. Dritte, verbesserte und vermehrte Auflage. gr. 8. 1 ℛ 22 gℛ. oder 3 fl. 27 kr.

Bonn, Ende März 1837.

Adolph Marcus.

[1424.] Ich versende heute an alle Buchhandlungen die zweite Lieferung der

Rheinland's Sagen,

Geschichten und Legenden.
herausgegeben von Alfred Reumont.
complett in 4 Lief., mit 8 Stahlstichen u. 1 Titelkupfer.
Jede Lief. 12 gℛ. (54 kr. rh.)

Die erste Lief. versandte ich bereits im Januar. Die 3. u. 4. gebe ich nur auf feste Rechnung, daher ich um baldige Angabe des festen Bedarfs bitte. Diejenigen Handlungen, welche sich weniger Absatz von diesem Werke versprechen, werden mich durch baldige Rücksendung der bei ihnen nutzlos lagernden Exemplare verbinden. Die nur in geringer Anzahl gedruckte Pracht-Ausgabe (auf dickem Velinpapier, größeren Formats, Stahlstiche auf chin. Pap. à Liefr. 20 gℛ. = 1 fl. 30 kr. rhein.) expedire ich nur auf feste Bestellung.

Allen resp. Sortimentshandlungen wird sich die Mühe der thätigen Verwendung für dies seinem Inhalte nach so empfehlenswerthe, wie seiner Form nach so schön ausgestattete Werk (die Stahlstiche von Rauch, den beiden Schuler, Theifensand u. A. nach Zeichnungen von rühmlichst bekannten Malern der Düsseldorfer Schule, als Rethel, Kretzschmer, Plüddemann, Sonderland) gewiß belohnen, und wenn gleich ich der bedeutenden Unkosten wegen nur 25 % Rabatt geben kann, so gewähre ich doch auf — selbst nach und nach (fest) genommene Partien, bei 12/1, 25/2, 33/3, 50/5, 100/12 Freiexemplare.

Die 4. und letzte Lieferung wird im April d. J. fertig werden. Nach deren Erscheinen kostet das Ganze in englischen Leinen sauber cartonnirt 2 ℛ 8 gℛ. (4 fl. —) Pracht-Ausgabe 4 ℛ. (7 fl. 12 kr.)

Cöln und Aachen, den 15. März 1837.

Ludwig Kohnen.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370411/10